

Fahrtbericht "POSEIDON"

Eckernförder Bucht, "Hausgarten", 23.03.83

Reise Nr. 99

Programm:

Die Ausfahrt hatte den Zweck, die Arbeit mit einem neuentwickelten Großkastengreifer der Fa. Wuttke sowohl in bezug auf die Gerätefunktionen, vor allem aber die Handhabung an Deck mit den vorhandenen Winden zu erproben. Das Gerät sollte auf der "Poseidon-Reise" 100 (7.-21.5.83) in der Norwegischen See auch unter ungünstigen Wetterbedingungen sicher eingesetzt werden.

Für spätere Einsätze wollten mehrere Kollegen bei dieser Fahrt Erfahrungen sammeln.

Fahrtverlauf:

Auslaufen Kiel: 9.00 Uhr

Die Erprobung erfolgte auf verschiedenen bekannten Bodenarten westlich vom "Hausgarten"-Gebiet bei Boknis Eck.

Kleine Mängel am Großkastengreifer konnten mit Bordmitteln behoben werden. Schwierigkeiten traten durch den Umstand auf, daß eine im Seil als Aufhängung eingearbeitete Platte beim Hieven mit dem Arbeitsdraht der Schwerlastwinde nicht durch die Rolle am Kragarm gezogen werden konnte, um das Gerät in einem Zug an Deck zu setzen. Hilfe brachte eine Seilklemme am Arbeitsdraht, mit der das am Schwerlastdraht hängende Gerät direkt über dem Kopf gefaßt und an Deck gesetzt werden konnte.

Fahrtteilnehmer:

F. Bode, techn. Angest., SFB 95

Dr. G. Liebezeit, SFB 95

Dr. F. Pollehne, IfM

Dr. J. Rumohr, GIK, SFB 95, Fahrtleiter

gez. Rumohr